

Schülerbesuch der 239.Schule aus Kyiv, Ukraine in Bayern



Im Rahmen der BayBIDS-Einladung nahmen 15 Schüler gemeinsam mit zwei Begleitlehrern vom 04.–11-05.2019 an einem Schnupperstudium an fünf bayerischen Universitäten und Hochschulen für Angewandte Wissenschaften teil, um sich über das Studienangebot zu informieren. Das vielfältige Programm, zusammengestellt von den ortsansässigen International Offices, beinhaltete Informationsveranstaltungen, Stadtführungen und Vorlesungsbesuche.

Den ersten Tag (04.05) verbrachten wir in Nürnberg. Mitten in Nürnberg befindet sich das Wahrzeichen der Stadt – die Burg mit ihren Kaiserstallungen und die älteste, aber auch eine der modernsten Jugendherbergen Deutschlands, wo wir eine Nacht untergebracht wurden. Diese einzigartige historische Atmosphäre gefiel uns sehr.

Für die restliche Zeit unseres Aufenthalts erreichten wir am nächsten Tag die Bamberger Jugendherberge. Wir fühlten uns dort wie zuhause, was nicht zuletzt an der gemütlichen Atmosphäre, den schönen Zimmern und dem guten Essen lag.

Gleich zu Beginn der Woche besuchten wir die Uni Würzburg, wo unsere Gruppe sehr warm empfangen wurde. Dort war es uns möglich, verschiedene Vorlesungen zu besuchen. Hierzu gehörten: professionelles Projektmanagement in der Praxis (Informatik), Deutsche Literatur (Germanistik), Infoveranstaltung zur Humangenetik (Biomedizin).

Der Besuch einer deutschen Vorlesung war für uns nicht nur spannend, sondern auch motivierend, denn die Vorlesungen konnten wir sprachlich gut verstehen. Danach hatten wir eine kurze Führung durch die Stadt. Dank der anschließenden Infoveranstaltung zum Studium an der Uni Würzburg, die von Frau Annette Pilz (Zentrale Studienberatung), Frau Katharina E. Scheffner M.A. (International Relations Office) und Frau Paulina Gundlach (International Students Office) in der Neuen Residenz organisiert wurde, konnte jeder Schüler persönliche Beratung zum Studium bekommen.

Am nächsten Tag stand die Besichtigung der Universität Bamberg auf dem Programm. Neben der Besichtigung von Universitätsgebäuden standen Besuche der Vorlesungen: Wissens- und Informationsmanagement (Informatik), Internet der Zukunft (Informatik), Introduction to European and International Economics (auf Englisch), Einführung in die Betriebswirtschaftslehre (Wirtschaft).

Die Projektkoordinatorin Frau Cordula Hallmeier und die Projektassistentin Frau Marta Kushnir haben die Schüler begrüßt und auch das BayBIDS-Projekt vorgestellt. Von Frau Hallmeier hat man Informationen zum Studium bekommen und Frau Kushnir hat aus ihrer eigenen Erfahrung das Studentenleben vorgestellt. Gerade das Gespräch mit der Studentin war für uns besonders hilfreich. Denn sie kam auch aus der Ukraine. So konnten wir sehr von der profitieren, was sie über ihre eigenen Erfahrungen über Wohnungs- und Jobsuche sowie Studienfachwahl und Hausarbeiten berichtete. Zuletzt hat Frau Pavliukh eine interessante und spannende Führung durch die wunderschöne und vielfältige Stadt Bamberg gemacht.

Einen weiteren Höhepunkt stellte der Besuch der Hochschule Würzburg-Schweinfurt am Mittwoch dar. Wir wurden sehr herzlich von der Frau Kudelya an der Fachhochschule Würzburg Schweinfurt empfangen. Nach der Ankunft empfing uns der Leiter des Auslandsamts in einem Konferenzsaal, wo wir ausführlich über Studienmöglichkeiten informiert worden.

Dann wurde der Studiengang Kommunikationsdesign mit seinen coolen Werkstätten und Kursräumen vorgestellt. Nach der Präsentation über Wirtschaftswissenschaften konnten die Schüler die Geräte, die in der FHWS entwickelt wurden, selbst ausprobieren. Was noch für die Schülergruppe wichtig war, ein Zimmer im Studentenwohnheim besichtigen zu dürfen. Abgerundet wurde der Besuch mit einer Führung durch die Würzburger Innenstadt. Es war ein wunderschöner Tag.

Am Donnerstag ist die Schülergruppe in Nürnberg-Erlangen angekommen. Frau Kerstin Seitz und Herr Jürgen Wittmann haben unsere Gruppe vom Bahnhof abgeholt und zu den Vorlesungen begleitet. Hierzu gehörten: Allgemeine und anorganische Chemie (Chemie der Metalle), Human Computer Interaction, Multimedia-Technik, Wirtschaftsstrafrecht, Theorien der Praxis (Theater- und Medienwissenschaft).

Nach dem Mittagessen hatten wir eine interessante Führung durch die Hauptbibliothek. Anschließend haben die Schüler im Kollegienhaus die ausführlichen Informationen zu der FAU Erlangen-Nürnberg und den Studiengängen bekommen.

Zum Abschluss der Besuchswoche wurde die HS Coburg und Studienkolleg besucht. Zuerst wurden wir von der Leiterin des International Office Frau Annette Stegemann begrüßt. Danach stellte die Leiterin des Studienkollegs Coburg Frau Katja Wagner die Informationen zum Studienkolleg vor. Die Leiterinnen des Studienkollegs und des International Office nahmen sich viel Zeit, um uns nicht nur die Räumlichkeiten zu zeigen, sondern auch alle unsere Fragen zu beantworten. Es hat uns auch sehr gefreut, unseren Schulabsolventen Mykhailo Shkabrii zu sehen. Vor 2 Jahren nahm er auch an dem BayBIDS-Projekt teil und jetzt beendet er schon sein Studienjahr im Kolleg. Den Erfahrungsaustausch mit ihm und seiner Kollegin Anna Mutska schätzten wir als sehr nützlich ein. Nach dem gemeinsamen Mittagessen besuchten wir noch die Präsentation von Frau Miriam Hegner über das Studienangebot der Hochschule Coburg.



Bedanken möchten wir uns bei unseren Lehrern Nataliia Shpak und Dr. Dominik Wolf von der ZfA ebenso wie den BayBIDS Organisatorinnen rund um das Team von Cordula Hallmeier.

Es war eine unvergessliche Woche und für uns war diese Reise ein voller Erfolg. Sie hat uns geholfen, eine klare Vorstellung entwickeln zu können über die unterschiedliche Ausrichtung von Universitäten und Hochschulen für angewandte Wissenschaft sowie von Bewerbungsprozessen als auch von einzelnen Studiengängen. Es war auch ganz leicht mit Studenten ins Gespräch zu kommen. Für unsere Fragen haben auch sie sich viel Zeit genommen. Daher können wir dieses Programm sehr empfehlen.